

Landeshauptstadt



Hannover



Region Hannover

---

Hannover



hatte die Wahl.

# Europawahl 2009 in der Region Hannover

Ergebnisse – Analysen – Vergleiche

**agis**

Leibniz Universität Hannover  
Arbeitsgruppe Interdisziplinäre  
Sozialstrukturforschung



# **Europawahl 2009 in der Region Hannover**

Ergebnisse – Analysen – Vergleiche

**An diesem Wahlbericht haben mitgearbeitet:**

**Verantwortlich:**

**Landeshauptstadt Hannover  
Fachbereich Steuerung, Personal  
und Zentrale Dienste  
Bereich Wahlen und Statistik  
Andreas Martin (Konzept, Analysen und Texte)**

**agis, Leibniz Universität Hannover:**

Dr. Daniel Gardemin (Analysen und Texte)

**Landeshauptstadt Hannover:**

Hans-Joachim Mollin (Repräsentative Wahlstatistik)  
Dirk Halfpap (Datenverarbeitung und Grafik)  
Nicole Bergmann (Städtevergleich)  
Thorsten Bartnicki (Druck)

**Region Hannover:**

Nadja Gersmeyer (Datenbereitstellung)  
Simone Sedenz (Datenbereitstellung)

**Dieser Wahlbericht ist im Internet abrufbar unter der Adresse:  
[www.wahlbericht-hannover.de](http://www.wahlbericht-hannover.de)**

## Vorwort

"Warum zur Europawahl gehen?" Das fragten sich im Frühjahr 2009 etliche Bürgerinnen und Bürger. Als dann die Medien den Stimmzettel, mit 31 Parteien und 93,7 Zentimeter lang, veröffentlichten und man darauf zwar viele, aber meist hier unbekannte Bewerberinnen und Bewerber fand, befürchteten viele ein nochmaliges Absinken der Wahlbeteiligung bis auf unter 40 Prozent. Vor fünf Jahren waren es regionsweit gerade mal 42,8 Prozent, in der Landeshauptstadt Hannover sogar nur 41,2 Prozent der Wahlberechtigten, die den Weg zu den Urnen gefunden hatten.

Auch der Wahlkampf der Parteien und die Berichterstattung in den Medien waren eher zurückhaltend und ruhig, mobilisierend war das nur begrenzt.

Auch die "Werbeaktion" bei den EU-Bürgern, sich hier in die Wählerverzeichnisse eintragen zu lassen, stieß auf keine große Resonanz. In der Landeshauptstadt Hannover beantragten nur 335 von 17.200 angeschriebenen EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern die Aufnahme in das hannoversche Wählerverzeichnis.

Dennoch wird das Ergebnis mit Spannung erwartet. Wie entscheiden sich die Wählerinnen und Wähler gut ein Vierteljahr vor der Bundestagswahl? Lässt das Ergebnis schon einen Trend für den Herbst erkennen?

Dieser Bericht wird diese Fragen nicht beantworten können. Er kann nur darstellen, wer wo wie gewählt hat. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover sowie die Wissenschaftler des Sozialforschungszentrums agis an der Leibniz Universität Hannover haben die ausgezählten Ergebnisse und eine Vielzahl von Strukturdaten noch in der Wahlnacht zusammengestellt und analysiert.

Allen Beteiligten, insbesondere den 8.000 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Wahlorganisation sowie den Wahlforschern danken wir für ihren engagierten und tatkräftigen Einsatz.

Prof. Dr. Axel Priebes  
Regionswahlleiter  
Region Hannover

Hubert Harfst  
Bereich Wahlen und Statistik  
Landeshauptstadt Hannover



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	.....	<b>1</b>
Inhaltsverzeichnis	.....	<b>3</b>
<b>1. Die Europawahl 2009 – Stimmungstest im Superwahljahr</b>	.....	<b>5</b>
<b>2. Die wichtigsten Ergebnisse der Europawahl 2009 in der Region Hannover</b>	.....	<b>7</b>
<b>3. Das Ergebnis der Europawahl 2009 in der Region Hannover</b>	.....	<b>11</b>
<b>4. Von Ahlem bis Wülferode – Das Ergebnis der Europawahl 2009 in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>15</b>
<b>5. Das Wahlverhalten in sozialstrukturellen Schwerpunktgebieten der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>26</b>
<b>6. Parteihochburgen und Wahlbeteiligung in der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>32</b>
<b>7. Von Barsinghausen bis Wunstorf – Das Ergebnis der Europawahl 2009 in den 20 Städten und Gemeinden im Umland der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>37</b>
<b>8. Das Wahlverhalten in sozialstrukturellen Schwerpunktgebieten im Umland der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>48</b>
<b>9. Parteihochburgen und Wahlbeteiligung im Umland der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>54</b>
<b>10. Wahlverhalten nach Alter und Geschlecht – Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik in der Landeshauptstadt Hannover</b>	.....	<b>59</b>
<b>11. Wie wählten die Anderen? Das Ergebnis der Europawahl 2009 im Städtevergleich</b>	.....	<b>64</b>
 Einlageblatt: Legende – Übersichtskarten – Gesamtergebnisse		

## Zum Gebrauch des Wahlberichts

Der vorliegende Wahlbericht ist direkt nach Veröffentlichung des vorläufigen Wahlergebnisses entstanden. Das Wahlberichtsteam der Landeshauptstadt Hannover und des Forschungszentrums agis der Leibniz Universität Hannover fassen zeitnah in der Wahlnacht alle wesentlichen Ergebnisse der Wahl zusammen und präsentieren diese am Montag nach der Wahl im Rahmen einer Pressekonferenz der Region Hannover.

Der Wahlbericht umfasst die Wahlergebnisse in der Landeshauptstadt und in den übrigen 20 Städten und Gemeinden in der Region Hannover. Die Ergebnisse werden sowohl im Längsschnitt als auch in der Tiefe mit umfangreichem Zahlen- und Tabellenmaterial dokumentiert.

Die Darstellung zeigt nicht nur die Ergebnisse in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover und in Agglomerationseinheiten der Region, sondern auch die kleinräumige Gliederung auf der feinsten Datenebene, der Ebene der Stimmbezirke. Mit diesem Verfahren lassen sich die jeweiligen Parteihochburgen mit Veränderungen sowie Ergebnisse in ausgewählten sozialstrukturellen Merkmalsgebieten darstellen.

Neben den Auswertungen zu Parteien und Sozialstruktur finden sich im Wahlbericht eine Analyse der repräsentativen Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht. Auf die Berechnung der Ausschöpfung der potenziellen Parteienstimmen und die Schätzung der Wählerwanderungsströme wurde diesmal wegen der zu erwartenden geringen Wahlbeteiligung verzichtet.

Zum Abschluss werden die Ergebnisse der Städte und Gemeinden der Region Hannover in einem Städtevergleich in ein übergeordnetes Verhältnis gesetzt.

Der Wahlbericht dient damit als umfangreiches und hochaktuelles Nachschlagewerk für eine Tiefeninterpretation der Wahlergebnisse.

Für eine übersichtliche Nutzung des Wahlberichts ist dem Bericht ein Einlageblatt beigelegt, auf dem die Landeshauptstadt Hannover und die Städte und Gemeinden des Umlandes kartografisch dargestellt und mit aktuellem und letztem Wahlergebnis versehen sind.